Neues Theater.

Dienstag, den 20. November 1917
38. Anrechts-Vorstellung (3. Folge, weiße Reihe)

Winterballade.

Dramatische Dichtung von Gerhart Hauptmann.
(Sieben Szenen.)
Im Szene gesetzt vom Intendanten.

Personen: Pfarrer Arne (Hermann Rudolph); Pfarrerin (Marie Dalldorf); Pfarrer Arnelohn (Lothar Körner); Borghild, seine Tochter (Martha Arens); Torarin, Handelsmann (Karl Huth); Kathrin, seine Schwester (Marie Schippang); Elisabet, beider Nichte (Ellen Delp); Sir Archie (Kurt Atteler); Sir Douglas (Willh. Engelt); Sir Donald (Fritz Reiß); Frederik (Karl Ebert); Amtmann (Willh. Hellmuth-Prän); Bauer von Promehock (Oskar Berger); Anne, seine Tochter (Viktoria Strauß); Olof, Knecht Arnes (Hans Schäfer); Hilfsgeistlicher (Kurt Hantel); Knecht beim Bauer (Kurt Bettermann); Schreiber beim Amtmann (Artur Ludwig).

Die dramatische Dichtung spielt in Schweden gegen Ende des sechzehnten Jahrhunderts.

Pause nach der 4. Szene.

Schauspielpreise. Einlaß 6½ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Altes Theater.

Dienstag, den 20. November 1917
Keine Vorstellung.

Battenberg-Theater

Dienstag, den 20. November, abends 8 Uhr, zum 15. Male:

Wessen Bild trägst du im Herzen?

Schauspiel in 5 Aufzügen von Adolf Steimann nach dem erschienenen Roman von Erich Ebenstein.

Mittwoch, den 21. November, bleibt das **Theater wegen Bußtag geschlossen.**

Donnerstag: **Wessen Bild trägst du im Herzen?** Schauspiel.
Sonntags, Mittwochs und Sonnabends je 2 Vorstellungen.
In der Nachmittagsvorstellung Weihnachts-Märchenspiel.

Krystall-Palast
Theater

Heute Dienstag
Gastspiel des Bayern-Vereins
's Austragstüberl.
Oberbayer. Volksstück in 4 Akten v. Hans Neuert u. Maxim. Schmidt.
Anfang ½8 Uhr. Gewöhnliche Preise.

Süd-Bad L.-Connewitz

Bornaische Str. 3a, am Kreuz
mod. Einrichtungen für **Dampf-, elektr. Licht-, Kohlensäure-, Wannen- u. Kurbäder.**
Sämtl. Bäder werden an alle Kassenmitglieder verabreicht.

Nur noch heute und Donnerstag

Ostoria
Windmühlenstr. 31.
und
Wintergarten
Eisenbahn-Str. 56.
Telephon 20792/93.

Viggo Larsen
in der lustigen Detektivgeschichte
„Der graue Herr".

Maria Fein
in dem sozialen Schauspiel
Mutter.

Die 12. Isonzoschlacht
Der Durchbruch der Deutschen und Oesterreicher bei Tolmein und Flitsch und die Verfolgung.

Colosseum
Roßplatz 12-13
und
Schloß Lindenfels
Karl Heine-Str. 50.

Erna Morena
in dem Schauspiel (4 Akte)
„Lulu".

„Diana"
Eine Erzählung aus der Mythologie in 3 Abteilungen.
Hauptrolle:
Baronesse von Drewitz.

In allen Theatern Jugend-Vorstellung.

Morgen Busstag bleiben unsre Theater geschlossen.

Allgemeines Arbeiter-Bildungs-Institut.

Sonntag, den 25. November 1917
von früh 11 Uhr bis nachmittags 5 Uhr

Ausstellung
von
Büchern, Bildern und Spielsachen
im kleinen Saale der Drei Linden, Leipzig-Lindenau.

Zahlreichen Besuch erwartet **Der Bildungsausschuß.**

Naumann-Bräu
Neumarkt **Kupfergasse**
Musikaufführungen Leipzig. Tonkünstler-Kapelle Günther Coblenz.

Konzert- u. Kaffeehaus

zur **Reichspost**
Brühl 33
Nähe Hauptbahnhof
Histor. Sammlung von 1813, von Kunst-Uhren u. Porzellanen
Täglich Freikonzert
Karl Karst.

Kaffeehaus Carola
Zeitzer Straße 55
d. Volkshaus schräg gegenüber
Gute Getränke aller Art.
Zum Besuch ladet ergebenst ein **Ida Dietzschold.**

Ihre Lederschuhsohl. Impräg.
lch in 24 Stunden durch warme Oelbäder so gut, dass Sie den **ganz. Winter keine Reparatur haben. Ein Paar Ledersohlen** zu imprägnieren kosten
für Herren 2.50 ℳ
„ Damen 2.00 ℳ
„ Kinder 1.50 ℳ
Nach auswärts nur gegen vorherige Kasse.
Annahmestellen:
Eugen Renner, Waldstr. 49
Kaufhaus Ury Gebrüder
Kaufhaus Gebr. Joske
Alwin Knorr, Kolonnadenst. 15
H. verw. Geissler, R., Oststr. 56
Dresden
Walt. Lehmann Weissoritzst. 26
Greiz
Paul Louis Jahn, Greiz i. Vgtl.

NB.: Das Imprägnierungsverfahren wird in jeder Stadt lizenzweise vergeben durch **Eugen Renner,** Leipzig, Waldstr. 49. Telephon 7251.

Wetterfeste Grabkränze
auch für Heldengräber
Versand ins Feld
Graichen
Hainstrasse 23.

Zahn-Praxis B. Bernsdorf
Promenadenstrasse 11, I.
Fernsprecher 11 158.
Zähne u. Plomben v. 2 Mk. an
Gewissenh., persönliche, mögl.
schmerzlose Behandlung
9—12, 3—6, Sonntags 10—12.
Zahlr. Bestätigungen völlig schmerzlosen Zahnziehens und Plombierens liegen vor.

KURT WOLFF / VERLAG LEIPZIG

Zur
Carl Hauptmann-Vorlesung am Bußtag

In allen Buchhandlungen vorrätig:

Einhart der Lächler
Roman
Geh. M. 3.50; geb. M. 5.–

Dresdner Neueste Nachrichten: In seinem „Einhart der Lächler", einem Bekenntnisbuche von ergreifender Reinheit der Empfindung, stieg Carl Hauptmann wieder ganz zu dieser einen kleinen Erde nieder und gab damit das Größte, was er geben konnte.

Ismael Friedmann
Ein Roman
Geh. M. 3.50; geb. M. 5.–

Berliner Tageblatt: Hier stehen die tiefsten Dinge über die Fragen des Lebens unserer Zeit, über Erkenntnis und Forschung, über den Beruf des Gelehrten und des Kaufmanns, über die Liebe und Ehe, über Rassenprobleme und über soziale Neuerungen. Carl Hauptmanns „Ismael Friedmann" ist ein Buch für ernste, nachdenkliche Menschen, eine Dichtung und ein Buch der Erkenntnis.

Verein f. Feuerbestattung (jur. Pers.) zu Leipzig
Montag, den 26. November 1917, abends 8 Uhr
Oeffentl. Vereinsversammlung
im Blauen Saale des Krystallpalastes.

1. Mitteilungen.
2. **Erd- oder Feuerbestattung?** Eine zeitgemässe Betrachtung. Referent: der Schriftführer.
3. **Der Vorstoß im sächsischen Landtage gegen die Feuerbestattung.** Referent: der Vorsitzende.

Eintritt u. Kleiderablage frei. — Gäste herzlich willkommen.
Um zahlreichen Besuch bittet **Der Vorstand.**
Adolf Böhme, Vorsitzender
Dr. E. Gnüchtel, Schriftführer.

Palmengarten

Uebermorgen, Donnerstag
Eintritt 1.10, Kinder 35 ₰
(einschl. städtischer Kartensteuer).
I. Sonder-4-Uhr-Tee
unter Mitwirkung von
Fräulein Margarete Rössner
Mitglied des Stadttheaters.
Künstler-Quintett Alfred Walde.
Am Flügel: Frl. Gertrud Rössner.

Nächst. Sonntag, 25. Nov., Totensonntag, 4-7 Uhr nachm.
Herr Volkmar Einenkel
ehemaliges Mitglied des Leipziger Stadttheaters
Gesprochene Dichtungen.

Verein für Mutterschutz
Dresdner Straße 7, I.
Sprechstunde jetzt Dienstag bis Freitag 9 bis 11 Uhr.

Neues Opernessen-Theater.

Dienstag, den 20. November 1917

Der Troubadour.

Oper in 4 Akten nach dem Italienischen des E. Cammerano von Heinrich Proch. Musik von Giuseppe Verdi.
Musikal. Leitung: Kapellmstr. Conrad. Bühnenleitung: Spielleiter Marion.
Personen: Graf von Luna (Ernst Possony); Leonore (Hilde Sanden); Azucena, eine Zigeunerin (Lia Stadiegger); Manrico (Rudolf Hager); Ferrando (Emil Herveling); Inez (Hedwig Borchers); Ruiz (Alfred Voigt).

Pause nach dem 2. Akt.

Gewöhnl. Preise. Einlaß 7 Uhr. Anfang 7½ Uhr. Ende ungef. 10¼ Uhr.

Leipziger Schauspielhaus.

Dienstag, den 20. November 1917

Luther auf der Wartburg.

Schauspiel in 9 Bildern von Friedrich Lienhard.
Eingerichtet und in Szene gesetzt vom Oberspielleiter Hans Sturm.

Personen: Martin Luther (Hans Leibelt); Hans v. Berlepsch, Schloßhauptmann der Wartburg (Adolf Brennstein); Ursula, s. Tochter (Käthe Franck); Franz von Sickingen (Fritz Rogge); Ulrich von Hutten (Hans von Zedlitz); Johannes Hellgrat, Apotheker in Eisenach (Hans Sturm); Muhme Lene, seine Gattin (Stella David); Konrad, Elisabeth, ihre Kinder (Paul Medereny, Grete Doerpelkus); Silvanus, Kunibert, Brüder des Johannes (Julius Donat, Reinhold Palguth); Gottfried Bach, Reiter und Musikus, Junker Görgs Begleiter (Kurt Eggers-Kestner); Philipp Melanchthon, Justus Jonas, Maler Lukas Cranach, Karlstadt, Gabriel Zwilling, Wittenberger (Hans von Zedlitz, Erwin Lenk-Georgi, Fritz Rogge, H. M. Laurence, Gustav Hanisch); Storch, Stübner, Zwickauer Tuchmacher und Propheten (Alfred Möbel, Bernh. Wildenhain); Ein Wittenberger Ratsherr (Alfred Einicke); Ein Wittenberger Student (Hans Reiß); Ein Büchsenmeister (Wilhelm Helwig); Erster, Zweiter, Dritter Bauer (H. M. Laurence, Gustav Hanisch, Wilhelm Helwig); Ein alter Bauer (Alfred Einicke); Ein Bauernbursch (Robert Ludwig); Ein Vogtsbote (Konrad Bachmann).
Studenten, Bauern, Landsknechte, Bürger.

1. Bild Eberenburg. 2. Bild in Eisenach bei Muhme Lene. 3. Bild auf der Wartburg. 4. Bild in der Waldschmiede bei Eisenach. 5. Bild auf der Wartburg. 6. Bild in Wittenberg. 7. Bild in Eisenach bei Muhme Lene. 8. Bild auf der Wartburg. 9. Bild in Wittenberg.

Pause nach dem 4. Bild.

Gewöhnl. Preise. Einlaß 7 Uhr. Anfang 7½ Uhr. Ende 10 Uhr.
Zehnend- und Jahreskarten haben Gültigkeit.

Leipziger Schauspielhaus
Dir. Fritz Viehweg
Sophienstrasse 17 19. Fernsprecher 1000

Mittwoch, den 21. November
Vorlesung
Carl Hauptmanns
Aus seinen Werken.
Kasseöffnung 7 Uhr. Anfang ½8 Uhr.
Gewöhnliche Preise. Dutzend- und Jahreskarten haben Gültigkeit. Vorverkauf bei F. A. Coppius, Polich und an der Tageskasse.

Battenberg
Heute am Vorabend und morgen zum Busstag bleibt das Varieté geschlossen.

Jeder alte Stiefel
wird mit **Vollholzsohle** bestmöglichst wieder hergestellt.
Annahmestellen durch Plakate kenntlich.
Leipziger Holzschuhfabrik Hainstrasse 5 Treppe A.

Heute abend ¼9 Uhr
in den
Vaterland-Lichtspielen
Café Bauer (ca. 1100 Plätze)
persönlicher Vortrag
des Herrn
Professor Dr. med. Lange
über:
Kinder- u. Säuglingspflege
mit Vorführung eines belehrenden Films.
Ferner:
Albert Bassermann
in seiner Haupt- und Doppelrolle
in dem Schauspiel in 5 Akten
Herr und Diener.
Rechtsanwalt Anna
Lustspiel in 2 Akten
Hauptrolle:
Anna Müller-Linke.
Keine erhöhten Preise.

Im Weit-Theater
Barfussgasse (ca. 600 Personen)
Albert Bassermann
Anna Müller-Linke
Kaiser Wilhelm II.
bei unseren türkischen Verbündeten.
Anfang 4 Uhr. Auch für die Jugend.

Mittwoch bleiben beide Theater geschlossen.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id394414608-19171120/10 gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG